Neues Theaterstück feierte seine gelungene Premiere

KULTUR Die „Zamgwürfelten“ spielen das Stück „Ja, wir schaffen das!“. Geschrieben hat es einer aus ihren eigenen Reihen.

VON VERA GABLER

DASSWANG. Wenn man Bürgermeister werden will, so wie Xaver Bichler (gespielt von Daniel Götz), dann braucht man neben einem Berater wie Rudolf Voglhaber (Werner Vögerl) auch einen guten Wahlspruch. Bei einer Après-Ski-Party in Skistiefeln wird der Slogan „Ja, wir schaffen das!“ geboren und damit nimmt das Theaterstück der „Zamgwürfelten“ über den Wahlkampf seinen Lauf.

Wie bereits berichtet war es der Laienschauspieler Werner Vögerl aus Freihausen, der in der Vorbereitungsphase für die Theatersaison sein selbst geschriebenes Stück unter die Auswahlstücke legte. Kurz vor der Premiere hatte Vögerl dann doppeltes Lampenfieber, zum einen als Schauspieler, spielte er doch den Berater des Bürgermeisterkandidaten, zum anderen aber auch als Autor.

Doch dieses war schon von der ersten Minute an gefesselt in ein Stück, das das wahre Leben wiederspiegelt. Angefangen von der Après-Ski-Party mit Musik und Partylaune bis hin zum Familienleben in der Stube. Denn dass sich der Gastwirt Bichler als Bürgermeisterkandidat aufstellen lässt, das ist nicht im Sinne von Ehefrau Betty (Bianca Klügl) und Tochter Miriam (Andrea Bierschneider). Sie befürchten, dass dann die ganze Arbeit in der Gastwirtschaft auf den Schultern der Frauen lastet. Als Verbündete erscheint Freundin Uschi (Bianca Lögl).

Mit der Einstellung einer Bedienung glätten sich zwar die familiären Wogen, aber Maria „Mitzi“ Huber (Lena Bierschneider) und Barbara „Babsi Lebemann (Stefanie Federhofer) sorgen dafür für weitere Verwirrungen. Auch nicht zu vergessen Lorenz Schmalfuß (Werner Götz) als der fränkische Gegenkandidat von Xaver, dessen Sohn Giselher (Christian Federhofer) sich in die Tochter des Wirts verliebt hat und den Wahlkampf auch nicht leichter macht. Und dann tritt auch Florian Kerschensteiner als Georg Hofmann auf, um Licht in die Wirrungen zu bringen. Ein voller Erfolg für die Theatergruppe wie der anhaltende Applaus bei der Premiere auch für den Autor selbst bestätigte.

Im neuen Theaterstück zeigen die Ehefrauen ihren Männern, was sie zu tun haben. Foto: Gabler

THEATERGRUPPE „DIE ZAMGWÜRFELTEN“

› **Herkunft:** Die Laienschauspieler kommen aus den Gemeinden Seubersdorf, Berching und Deining.

› **Aufführungsort:** Viele Jahre lang in Großalfalterbach, im letzten Jahr zog die Gruppe in das Schützenhaus Daßwang.

› **Besonderheiten:** In diesem Jahr studierte man das selbst geschriebene Stück von Werner Vögerl zudem ohne Regisseur ein. *(pvg)*